

Instruktion Selbsteinschätzung

Allgemeine Hinweise

Um zu gewährleisten, dass die Schüler/innen die Merkmale und die Skala des Selbsteinschätzungsbogens verstehen, ist es erforderlich, dass die Lehrkraft diese mit ihnen bespricht. Hierbei empfehlen wir, die Schüler/innen aktiv mit einzubeziehen. Die Schüler/innen können beispielsweise zunächst selbst versuchen, das Merkmal zu definieren oder Verhaltensbeispiele zu finden.

Hinweise an die Schüler/innen:

Ein Ziel der Kompetenzanalyse ist, eure realistische Selbsteinschätzung zu verbessern. Dies erfolgt durch den Vergleich der Beurteilungen der Beobachter und eurer Selbstbeurteilung. Damit diese zwei Beurteilungen verglichen werden können, müssen sowohl die Beobachter als auch ihr dieselben Merkmale beurteilen. Bei dieser Selbsteinschätzung gibt es kein Richtig oder Falsch. Wichtig ist, dass du deine Fähigkeiten so ehrlich wie möglich einschätzt. Es kommt bei der Einschätzung deiner Fähigkeiten nicht auf die Ergebnisse der Aufgaben an. Z.B. bei den Internetaufgaben ist es nicht wichtig, *wie viele* Aufgaben du richtig gelöst hast. Es kommt viel mehr darauf an, *wie* es dir gelungen ist, die Ergebnisse zu finden, also *wie* du gearbeitet hast. Kannst du dich bei einem Merkmal nicht einschätzen, lässt du das entsprechende Kästchen frei.

Bei der Instruktion sollte jedes Merkmal anhand folgender Schrittfolge erklärt werden:

- 1. Schritt: Merkmalerklärung.** Erläuterung des Merkmals in schülergerechter Sprache. (siehe Vorschläge auf den folgenden Seiten)
Beispiel: Planungsfähigkeit zeigt sich darin, dass du dir vorher überlegst, „wann, was, wie“ erledigt werden muss, dir also einen Plan machst.
- 2. Schritt: Verhaltensbeispiele.** Verdeutlichung des Merkmals anhand von Beispielen, die sich auf die Aufgaben beziehen, bei denen dieses Merkmal als Hauptmerkmal beobachtet wurde.
Beispiel: In der Aufgabe *Tagesplan* hast du Jessicas bzw. Pauls Tag geplant. Dabei hast du festgelegt, in welcher Reihenfolge die Aufgaben erledigt werden müssen.
In der Aufgabe *Berufe kennen lernen* hast du den Tagesablauf eines Gärtners/einer Gärtnerin geplant.
- 3. Schritt: Erläuterung der Skala.** Hierbei soll die Erklärung ausgehend vom Wert 3 verdeutlicht werden.
Beispiel: 3 Sterne bedeuten, dass es dir bei den beiden Aufgaben gelungen ist zu planen. Wenn das für dich zutrifft, kreuzt du die 3 Sterne an. Wenn du findest, dass es dir besser gelungen ist, gibst du dir mehr Sterne. Wenn du findest, dass es dir nicht so gut gelungen ist, gibst du dir weniger Sterne.
- 4. Schritt: Selbsteinschätzung der Schüler/innen.** Nachdem sichergestellt ist, dass die Schüler/innen in der Lage sind, sich bezüglich des Merkmals einzuschätzen, wird ihnen hierfür Zeit gegeben.

Anschließend werden alle Merkmale gemäß dieser Schrittfolge erklärt.

Merkmale

Methodenkompetenz

Problemlösefähigkeit

1. Schritt: Merkmalsklärung

Problemlösefähigkeit zeigt sich darin, dass du Probleme erkennen und Lösungen dafür finden kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Planungsfähigkeit

1. Schritt: Merkmalsklärung

Planungsfähigkeit zeigt sich darin, dass du dir vorher überlegst, „wann, was, wie“ erledigt werden muss, dir also einen Plan machst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Präsentationsfähigkeit

1. Schritt: Merkmalsklärung

Präsentationsfähigkeit zeigt sich darin, wie du anderen etwas übersichtlich und verständlich vorstellst. Dazu zählen auch Körpersprache Stimme.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Informationstechnische Fähigkeit

1. Schritt: Merkmalsklärung

Informationstechnische Fähigkeit zeigt sich darin, wie du mit dem Computer umgehst und dich im Internet zurechtfindest.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Fach- und Sachkompetenz

Hand- und Fingergeschick

1. Schritt: Merkmalsklärung

Hand- und Fingergeschick zeigt sich darin, wie du mit deinen Händen und Fingern arbeitest und mit Werkzeug umgehen kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Form- und Figurerfassung

1. Schritt: Merkmalsklärung

Form- und Figurerfassung zeigt sich darin, wie du Formen und Figuren erkennen und mit ihnen umgehen kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Ordentlichkeit

1. Schritt: Merkmalsklärung

Ordentlichkeit zeigt sich darin, wie du deinen Arbeitsplatz hinterlässt und wie sorgfältig du mit deinen Arbeitsmaterialien umgehst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Arbeitstempo

1. Schritt: Merkmalsklärung

Arbeitstempo zeigt sich darin, wie schnell du eine Aufgabe bearbeiten kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Sozialkompetenz

Kommunikationsfähigkeit

1. Schritt: Merkmalerklärung

Kommunikationsfähigkeit zeigt sich darin, wie du anderen Menschen zuhören und mit ihnen sprechen kannst. Dazu gehören auch Gesichtsausdruck und Körperhaltung.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Konfliktfähigkeit

1. Schritt: Merkmalerklärung

Konfliktfähigkeit zeigt sich darin, wie du mit Meinungsverschiedenheiten umgehst, wie du Kritik äuserst und annehmen kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Teamfähigkeit

1. Schritt: Merkmalerklärung

Teamfähigkeit zeigt sich darin, wie du in einer Gruppe eine Aufgabe planen kannst, Entscheidungen treffen und gemeinsame Lösungen finden kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Personale Kompetenz

Durchhaltevermögen

1. Schritt: Merkmalerklärung

Durchhaltevermögen zeigt sich darin, wie du an einer Aufgabe bis zum Schluss arbeitest, bis sie beendet ist.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Selbstständigkeit

1. Schritt: Merkmalerklärung

Selbstständigkeit zeigt sich darin, wie du ohne fremde Hilfe eine Aufgabe erledigen kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Flexibilität

1. Schritt: Merkmalerklärung

Flexibilität zeigt sich darin, wie du zwischen verschiedenen Tätigkeiten wechseln und dich auf neue Situationen einstellen kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Konzentrationsfähigkeit

1. Schritt: Merkmalerklärung

Konzentrationsfähigkeit zeigt sich darin, wie du deine Aufmerksamkeit auf eine Sache richten kannst und dich dabei nicht ablenken lässt.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Kulturtechnische Kompetenz

Umgang mit Sprache

1. Schritt: Merkmalerklärung

Umgang mit Sprache zeigt sich darin, wie du dich ausdrücken kannst, damit die anderen dich verstehen.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Umgang mit Schrift

1. Schritt: Merkmalerklärung

Umgang mit Schrift zeigt sich darin, wie du Texte lesen, deren Inhalt verstehen und selbst schreiben kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein

Umgang mit Zahlen

1. Schritt: Merkmalerklärung

Umgang mit Zahlen zeigt sich darin, wie du mit Zahlen umgehen, also zählen und rechnen kannst.

2. Schritt: Verhaltensbeispiele

3. Schritt: Erläuterung der Skala

4. Schritt: Die Schüler/innen schätzen sich ein